

Der Astronaut - Project Hail Mary
23. + 25. Mai



© Sony Pictures Entertainment Deutschland
156' | FSK 12 | dt. F + OmdU (Englisch)
Deskriptoren: Bedrohung, belastende Themen

On the Border - Europas Grenzen in der Sahara
Film & Talk 28. Mai | 18:00



© Cine Global Filmverleih / Filmladen
106' | FSK 12 | OmdU (Französisch u.a.)
Deskriptoren: Drogenkonsum, Bedrohung, belastende Themen

Palästina 36
Filmcafé 29. Mai - 3. Juni



© Alameda Film
115' | FSK keine Angabe | dt. F

Der Naturwissenschaftslehrer Ryland Grace (Ryan Gosling) erwacht ohne Erinnerung auf einem Raumschiff – Lichtjahre von der Erde entfernt. Nach und nach wird klar: Er ist Teil einer Mission, die das Rätsel um eine Bedrohung lösen soll, die die Sonne zum Erlöschen bringt. Auf der Erde wird diese unter Hochdruck vorbereitet – maßgeblich vorangetrieben von Eva Stratt, gespielt von Sandra Hüller, die hier als in der DDR sozialisierte Wissenschaftlerin ihr Hollywood-Debüt gibt. Der Film verbindet die wissenschaftliche Ebene mit überraschend viel Humor und einer ungewöhnlichen Freundschaft im All. Zwischen Slapstick, Spannung und großen Gefühlen entsteht ein Science-Fiction-Abenteuer, das sich bewusst von den oft düsteren Genre-Entwürfen absetzt und gerade dadurch seinen eigenen Ton findet.

PROJEKT HAIL MARY | USA 2026 | R: Phil Lord, Chris Miller | D: Ryan Gosling, Sandra Hüller, Ken Leung, Milana Vayntrub

Tausend Kilometer vor dem Mittelmeer wird die Wüstenstadt Agadez zum Außenposten europäischer Migrationspolitik. Der Film begleitet Menschen vor Ort – einen Bürgermeister, eine Journalistin und einen Händler – und zeigt, wie politische Entscheidungen ihre Lebensgrundlagen verändern. In ruhigen, präzisen beobachteten Bildern entsteht über mehrere Jahre hinweg ein dichtes Porträt, das den Blick konsequent von außen nach innen verschiebt. Die Protagonist*innen formulieren dabei ihre eigenen, oft klaren und ernüchternden Schlüsse über Armut, fehlende Perspektiven und die Folgen internationaler Eingriffe.

Österreich, Deutschland, Schweiz 2024 | R: Gerald Igor Hauenberger, Gabriela Schild

Eine Kooperation mit Offene Aktionsgruppe Migration & Integration Esslingen | Im Anschluss an den Film Talk mit Corinna Zeits (medico international) | Moderation: Bibiana Sigel (Caritas Fils -Neckar -Alb)

Die palästinisch-amerikanische Regisseurin Annemarie Jacir erzählt in ihrem aufwendig inszenierten Historienfilm vom arabischen Aufstand gegen die britische Mandatsmacht im Jahr 1936 – einer Schlüsselphase in der Geschichte des Nahostkonflikts. Im Zentrum steht der junge Yusuf, der zwischen Stadt und Land, zwischen unterschiedlichen sozialen Milieus und politischen Positionen steht. Anhand seiner Geschichte entfaltet sich ein vielschichtiges Bild einer Gesellschaft im Umbruch, in der Fragen von Land, Zugehörigkeit und Macht zunehmend eskalieren. Jacir erzählt diese Geschichte konsequent aus palästinensischer Perspektive. Trotz erzählerischer Verdichtung entwickelt der Film eine eindringliche emotionale Kraft und eröffnet einen Zugang zu einem Konflikt, dessen Wurzeln oft nur verkürzt wahrgenommen werden.

PALESTINE 36 | Frankreich, Katar, Palästina u.a. 2025 | R: Annemarie Jacir | D: Jeremy Irons, Hiam Abbass, Saleh Bakri

Nachbeben

29. + 30. Mai



© Lighthouse Entertainment
91' | FSK 12 | dt. F
Deskriptoren: belastende Themen

Rose

29. Mai - 3. Juni



© Piffil Medien
94' | FSK 12
Deskriptoren: Gewalt, Bedrohung

Auf der Schlaganfallstation eines Krankenhauses trifft medizinische Routine auf permanente Überlastung. Die erfahrene Neurologin Alexandra arbeitet schnell, konzentriert, entscheidungsstark – bis sie die Symptome eines jungen Patienten als harmlos einstuft und ihn nach Hause schickt. Kurz darauf verschlechtert sich sein Zustand dramatisch. Zinnini Elkington verdichtet diesen Ausgangspunkt zu einem präzise inszenierten Drama, das sich mit zunehmender Intensität entfaltet. In klar beobachteten Abläufen und unter wachsendem Druck rücken Fragen nach Verantwortung, Schuld und institutionellen Strukturen in den Vordergrund. Nachbeben zeigt, wie fragil Entscheidungen im Ausnahmezustand sein können – und welche Folgen sie für alle Beteiligten haben.

DET ANDET OFFER | Dänemark 2025 | R: Zinnini Elkington | D: Özlem Saglanmak, Trine Dyrholm, Mathilde Arcel, Olaf Johannessen

In einer vom Krieg geprägten Vergangenheit taucht in einem abgelegenen protestantischen Dorf ein Fremder auf, gezeichnet vom Kampf, mit dem Anspruch auf einen verfallenen Hof. Was zunächst wie eine Geschichte von Ankunft und Aufstieg beginnt, entfaltet sich als Erzählung über Identität, Täuschung und die gewaltsamen Regeln einer patriarchalen Gesellschaft. Denn der Soldat, der sich hier ein neues Leben aufbauen will, ist Rose – grandios gespielt von Sandra Hüller. Markus Schleinzer erzählt diese auf historischen Recherchen basierende Geschichte in eindringlichen Schwarzweißbildern von großer formaler Strenge. Getragen von Sandra Hüllers intensiver Präsenz verdichtet sich die Situation zunehmend, bis aus dem Versuch, sich in dieser rigiden Ordnung zu behaupten, eine existenzielle Bedrohung wird.

Deutschland, Österreich 2026 | R: Markus Schleinzer | D: Sandra Hüller, Caro Braun, Marisa Growaldt, Godehard Giese, Augustino Renken

GONZO! KINDERKINO: EINTRITTSPREISE & INFOS

- € 5,00 für Kinder | ermäßigt € 4,50*
- € 7,00 für Erwachsene | ermäßigt € 6,00**
- € 15,00 Familienkarte (1 Erwachsene:r + 2 Kinder)
- € 4,50 ab 10 Personen (auch Erwachsene) nur nach telefonischer Voranmeldung

*ermäßigt mit Kinderfilmclubkarte

**ermäßigt für Koki-Mitglieder, Jugendliche unter 18 Jahren, Inhaber:innen eines Behindertenausweises

Freieintritte für nicht ausverkaufte Veranstaltungen gegen Vorlage des **Esslinger Kulturpasses**

Spielermine: siehe Programmübersicht | bitte FSK-Freigaben und Altersempfehlungen beachten | Begleitaktion rund ums Thema Stopptrick am 16. Mai nach DIE SCHATZSUCHE IM BLAUMEISENTAL

GONZO! Kinderkino
Mai 2026



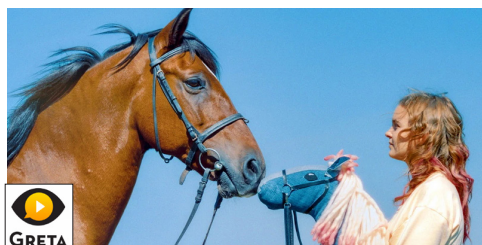
86 Minuten | FSK 6 | empfohlen ab 10 Jahren



77 Minuten | FSK 0 | empfohlen ab 7 Jahren



88 Minuten | FSK 6 | empfohlen ab 10 Jahren



81 Minuten | FSK 6 | empfohlen ab 8 Jahren

Tierisch abgefahren - Rettet die Pets

Waschbär Falcon will seinen Freund:innen ein großes Festessen ermöglichen – doch sein Plan geht schief: Plötzlich steckt er in einem führerlosen Hochgeschwindigkeitszug voller Haustiere, der unaufhaltsam auf ein Unglück zurast. Gemeinsam mit einer bunten Truppe tierischer Passagiere muss Falcon einen Weg finden, den Zug zu stoppen. Ein rasanten Abenteuer voller Action, Witz und ungewöhnlicher Held:innen

Frankreich, USA 2025 | Regie: Benoît Daffis, Jean-Christian Tassy

Die Schatzsuche im Blaumeisental

Endlich Ferien! Die 9-jährige Lucie fährt aufs Land zu ihrer Mutter, die dort an einer alten Burgruine gräbt. Doch zwischen Wäldern, Hügeln und geheimnisvollen Orten stößt Lucie auf ein verborgenes Familiengeheimnis. Gemeinsam mit ihrem neuen Freund Yann und tierischer Unterstützung begibt sie sich auf eine spannende Schatzsuche voller Rätsel und Überraschungen. Ein liebevoll gestaltetes Abenteuer, das wie ein lebendig gewordenes Bilderbuch wirkt.

Frankreich, Belgien 2025 | Regie: Antoine Lanciaux

Arco - Eine fantastische Reise durch die Zeiten

Bei einem seiner ersten Flüge verliert Arco, ein Junge aus der Zukunft, die Kontrolle und stürzt in eine andere Zeit. Dort trifft er auf die gleichaltrige Iris, die ihm helfen will, wieder nach Hause zu kommen. Gemeinsam begeben sie sich auf eine abenteuerliche Reise voller überraschender Begegnungen und magischer Momente. Mit leuchtenden Farben und großer Fantasie erzählt der Film von Freundschaft, Mut und davon, die Welt mit eigenen Augen zu sehen. Hier kommen sowohl große als auch kleine Anime-Fans auf ihre Kosten.

Frankreich, USA 2025 | Regie: Ugo Bienvenu

Pferd am Stiel

Als Sarah zufällig den ungewöhnlichen Sport „Hobby Horsing“ entdeckt, ist sie sofort begeistert. Ihre beste Freundin Dilek findet das zunächst ziemlich peinlich – und tatsächlich werden die beiden bald zum Gespött ihrer Mitschüler:innen. Doch Sarah lässt sich nicht entmutigen. Mit neuer Unterstützung wagt sie sich an ein großes Ziel: die Teilnahme an einer Meisterschaft in Finnland. Eine Geschichte über Mut, Freundschaft und den Glauben an die eigenen Ideen – auch dann, wenn andere darüber lachen.

Deutschland, Litauen 2026 | Regie: Sonja Maria Kröner

MAI 2026

- FR 01 16:00 ■ Vier minus drei **Filmtipp**
- 18:30 ■ Nouvelle Vague
- 20:45 ■ Vier minus drei **Filmtipp**
- SA 02 14:30 ■ Mein Freund Barry
- 16:30 ■ Das geheime Stockwerk
- 18:30 ■ Nouvelle Vague
- 20:45 ■ Vier minus drei **Filmtipp**
- SO 03 11:00 ■ Les Misérables - ...
- 15:00 ■ Hoppers
- 17:15 ■ Vier minus drei **Filmtipp**
- 19:45 ■ Nouvelle Vague
- MO 04 17:30 ■ Nouvelle Vague **OmdU**
- 19:45 ■ Vier minus drei **Filmtipp**
- DI 05 18:00 ■ Vier minus drei **Filmtipp**
- 20:30 ■ Nouvelle Vague
- MI 06 18:00 ■ Nouvelle Vague
- 20:15 ■ Vier minus drei **Filmtipp**
- DO 07 18:00 ■ Kinoleben - ...
- FR 08 16:00 ■ Blue Moon
- 18:30 ■ Les Misérables - ...
- 20:45 ■ Das Drama
- SA 09 15:00 ■ Tierisch abgefahren - ...
- 17:00 ■ Blue Moon
- 19:15 ■ Das Drama
- 21:00 ■ Come Together - Schwof im LUX
- SO 10 14:30 ■ Die Schatzsuche im B ...
- 16:15 ■ Arco - Eine fantastische Reise ...
- 18:15 ■ Das Drama
- 20:30 ■ Blue Moon
- MO 11 17:30 ■ Les Misérables - ... **OmdU**
- 19:45 ■ Blue Moon
- DI 12 18:00 ■ Blue Moon **OmdU**
- 20:15 ■ Les Misérables - ...
- MI 13 18:00 ■ Das Drama
- 19:00 ■ Koki-Stammtisch im LUX
- 20:15 ■ Blue Moon
- DO 14 18:00 ■ The History of Sound
- 20:45 ■ Die reichste Frau der Welt
- FR 15 16:00 ■ Sentimental Value
- 18:45 ■ Die reichste Frau der Welt
- 21:30 ■ The History of Sound
- SA 16 10:30 ■ Cine-Frühstück im LUX
- 12:00 ■ Die Progressiven Nostalgiker
- 14:30 ■ Die Schatzsuche im B ...
- 16:00 ■ GONZO! Begleitaktion

- SA 16 16:15 ■ Arco - Eine fantastische Reise ...
- 18:15 ■ Sentimental Value
- 21:00 ■ Die reichste Frau der Welt
- SO 17 11:00 ■ Cine-Frühstück im LUX
- 12:30 ■ Nouvelle Vague
- 15:00 ■ Pferd am Stiel
- 17:00 ■ Die reichste Frau der Welt
- 19:30 ■ The History of Sound
- MO 18 17:30 ■ The History of Sound **OmdU**
- 20:15 ■ Die reichste Frau der Welt
- DI 19 18:00 ■ Die reichste Frau der Welt **OmdU**
- 20:30 ■ The History of Sound
- MI 20 18:30 ■ The History of Sound
- 21:15 ■ Die reichste Frau der Welt
- DO 21 18:00 ■ Siri Hustvedt - ... **OmdU**
- 20:30 ■ Romería - ...
- FR 22 16:00 ■ Der verlorene Mann
- 18:15 ■ Romería - ...
- 20:45 ■ Siri Hustvedt - ... **OmdU**
- SA 23 14:30 ■ Die Schatzsuche im B ...
- 16:15 ■ Pferd am Stiel
- 18:00 ■ Der verlorene Mann
- 20:15 ■ Der Astronaut - ...
- SO 24 15:00 ■ Tierisch abgefahren - ...
- 17:00 ■ Siri Hustvedt - ... **OmdU**
- 19:30 ■ Romería - ...
- MO 25 17:30 ■ Der verlorene Mann
- 19:45 ■ Der Astronaut - ... **OmdU**
- DI 26 18:00 ■ Romería - ... **OmdU**
- 20:30 ■ Der verlorene Mann
- MI 27 18:00 ■ Siri Hustvedt - ... **OmdU**
- 20:30 ■ Romería - ...
- DO 28 18:00 ■ On the Border - ... **OmdU**
- FR 29 16:00 ■ Palästina 36
- 18:30 ■ Nachbeben
- SA 30 20:45 ■ Rose
- 14:30 ■ Pferd am Stiel
- 16:15 ■ Tierisch abgefahren - ...
- 18:15 ■ Palästina 36
- 20:45 ■ Nachbeben
- SO 31 15:00 ■ Arco - Eine fantastische Reise ...
- 17:00 ■ Rose
- 19:15 ■ Palästina 36

■ Vorstellungen des GONZO! Kinderkinos
■ Specials wie Film & Talk, Kino um Drei etc. | abweichende Eintrittspreise (s. Rückseite)

GESAMTPROGRAMM

3 Mai

VIER MINUS DREI © Alameda Filmverleih

Liebes Publikum!

Im Mai präsentieren wir Ihnen ein Programm, das Lust macht, sich auf ganz unterschiedliche filmische Handschriften einzulassen: Mit Richard Linklater, Joachim Trier oder Carla Simón sind Regisseur:innen vertreten, die das Kino seit Jahren prägen – zugleich zeigen wir Arbeiten neuer Stimmen, darunter auch das Regiedebüt von Welf Reinhart mit DER VERLORENE MANN.

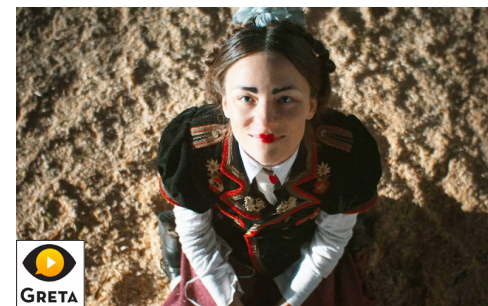
Mit zwei Film-&-Talk-Veranstaltungen zu KINOLEBEN – ÜBER DAS ARSENAL IN TÜBINGEN UND ANDERE PROGRAMMKINOS sowie ON THE BORDER _ EUROPAS GRENZEN IN DER SAHARA bieten wir zudem Raum für vertiefende Gespräche.

Außerdem haben wir aus gegebenem Anlass den Oscar-

Vier minus drei

Filmtipp/Filmcafé

1. - 6. Mai



© Alamode Filmverleih

121' | FSK 12

belastende Themen

Nouvelle Vague

Cine-Frühstück

1. - 6. Mai und 17. Mai



© PLAIÓN Pictures

106' | FSK 12

dt. F + OmdU (Französisch, Englisch)

Deskriptoren: Gewalt, Bedrohung

Gewinner als Besten internationalen Film SENTIMENTAL VALUE an zwei zusätzlichen Terminen noch einmal ins Programm aufgenommen, darunter ein Termin im Filmcafé. Und Sie können sich auf einen Zusatztermin unseres beliebten Cinefrühstücks mit DIE PROGRESSIVEN NOSTALGIKER freuen.

Auch wir freuen uns auf Sie!

Ihr Koki- und LUX-Team

Les Misérables - Die Geschichte von Jean Valjean

Literatur im Film

3., 8., 11., 12. Mai



© Happy Entertainment / 24 Bilder

99' | FSK 12 | dt. F + OmdU (Französisch)

Deskriptoren: Gewalt, Diskriminierung

KINOLEBEN - Über das Arsenal in Tübingen und andere Programmkinos

Film & Talk

7. Mai | 18:00 Uhr



© Arsenal Filmverleih

104' | FSK keine Angabe

Blue Moon

Filmcafé

8. - 13. Mai



© Sony Pictures Germany

101 Minuten | FSK 12

dt. F + OmdU (Englisch)

Deskriptoren: Sexualität, Bedrohung, Sprache

Frankreich, 1815: Nach neunzehn Jahren Haft wird Jean Valjean aus dem Gefängnis entlassen – gezeichnet von Gewalt, Misstrauen und der Erfahrung gesellschaftlicher Ausgrenzung. Auf der Suche nach einem Neuanfang stößt er immer wieder auf Ablehnung, bis er im Haus eines Bischofs unerwartet auf Mitgefühl trifft. Éric Besnard konzentriert sich in seiner Adaption auf den Beginn von Victor Hugos Roman LES MISÉRABLES und erzählt von einem Mann am Wendepunkt seines Lebens – und von der Bedeutsamkeit einer Begegnung die alles verändern kann.

JEAN VALJEAN | Frankreich 2025 | R: Éric Besnard | D: Grégory Gadebois, Bernard Campan, Alexandra Lamy, Isabelle Carré

Literatur im Film: Ab 10 Uhr haben Sie die Möglichkeit im LUX ein leichtes Frühstück zu genießen. Nach dem Film laden wir sie zu einer lockeren Gesprächsrunde ein.

Was macht ein Programmkino aus – und wer hält es am Leben? Der Dokumentarfilm Kinoleben begleitet das Arsenal in Tübingen und richtet den Blick auf die Menschen, die mit Engagement und Überzeugung Räume für Filmkultur schaffen. Zwischen persönlichen Erinnerungen und aktuellen Herausforderungen entsteht ein Bild dieser Kinos als Orte des Austauschs und der cineastischen Entdeckung.

Deutschland 2025 | R: Goggo Gensch

Im Anschluss an den Film Talk mit dem Regisseur Goggo Gensch und der Tübinger Kino-Legende Stefan Paul (Arsenal).

Das Drama

8. - 10. + 13. Mai



© LEONINE

106' | FSK 12 | dt. F

Deskriptoren: Verletzung, belastende Themen

The History of Sound

14. - 20. Mai



© Universal Pictures International Germany

128' | FSK 6 | dt. F + OmdU (Englisch)

Deskriptoren: belastende Themen

Die reichste Frau der Welt

14. - 20. Mai



© Neue Visionen Filmverleih

122' | FSK 12 | dt. F + OmdU (Französisch)

Deskriptoren: belastende Themen, Sprache

Zendaya und Robert Pattinson, zwei der derzeit präsentesten Gesichter des internationalen Kinos, verkörpern ein verlobtes Paar kurz vor der Hochzeit – ein Ereignis, das bereits im Vorfeld zur Inszenierung wird. Doch die Stimmung kippt: Bei einem Spiel unter Freund*innen, in dem alle das Schlimmste aus ihrer Vergangenheit offenlegen sollen, wird aus Vertrautheit plötzlich Unsicherheit. Kristoffer Borgli knüpft an seine bisherigen Arbeiten an und entwickelt hier ein schwarzhumoriges Beziehungsszenario, in dem Misstrauen und Projektionen zunehmend die Oberhand gewinnen.

THE DRAMA | USA 2026 | R: Kristoffer Borgli | D: Robert Pattinson, Zendaya, Alana Haim, Hailey Gates

Siri Hustvedt - Dance Around the Self

21., 22., 24., 27. Mai



© X Verleih AG / Warner Bros. Entertainment

115' | FSK 12 | OmdU (Englisch)

Deskriptoren: sexualisierte Gewalt, Diskriminierung, belastende Themen

Romería – Das Tagebuch meiner Mutter

21., 22., 24., 26., 27. Mai



© Piffi Medien

111' | FSK 16 | dt. F + OmdU (Spanisch)

Deskriptoren: Drogenkonsum

Der verlorene Mann

Filmcafé

22., 23., 25., 26. Mai



© Filmwelt Verleihagentur

106' | FSK 12

Siri Hustvedt zählt zu den prägenden Stimmen der amerikanischen Gegenwartsliteratur – als Romanautorin, Essayistin und intellektuelle Beobachterin. Der Film begleitet sie in ihrem Denken und Arbeiten, das von Neugier, Selbstbefragung und analytischer Schärfe geprägt ist. Gespräche über Literatur und Kunst verbinden sich mit persönlichen Erinnerungen. Auch die Beziehung zu Paul Auster wird sichtbar – als Teil eines gemeinsamen künstlerischen Lebens, dessen Verlust der Film sensibel begleitet. Hustvedt durch diese Bewegungen des Lebens zu folgen, ist bereichernd und macht Lust darauf, ihr Werk neu zu entdecken.

Deutschland, Schweiz 2026 | R: Sabine Lidl

Die spanische Regisseurin Carla Simón widmet sich in ihrem dritten Spielfilm nach FRIDAS SOMMER und dem mit dem Goldenen Bären ausgezeichneten ALCARRÁS– DIE LETZTE ERNTE erneut dem Thema Familie: Die 18-jährige Marina reist nach Vigo, um die Familie ihres Vaters kennenzulernen – und stößt auf widersprüchliche Erinnerungen und verschwiegene Wahrheiten. Mithilfe des Tagebuchs ihrer Mutter nähert sie sich einer Vergangenheit, die sich nur bruchstückhaft erschließt. Simón verbindet die autobiografische Spurensuche mit einem feinen Gespür für soziale und familiäre Dynamiken. Ihre präzise beobachtenden Bilder und die dichte Atmosphäre verleihen dem Film eine besondere Unmittelbarkeit – und zeigen sie einmal mehr als eine der spannendsten Stimmen des europäischen Autorenkinos.

ROMERÍA | Spanien, Deutschland, Frankreich 2025 | R: Carla Simón | D: Lucía García Torras, Tristán Ulloa, Celine Tyll, Miryam Gallego

Es klingelt an der Tür – und plötzlich steht Hannes (Dagmar Manzel) Vergangenheit im Raum: Ihr früherer Mann Kurt (Harald Krassnitzer), der sich aufgrund seiner Demenzerkrankung nicht an die Trennung erinnert und ganz selbstverständlich in ihr Leben zurückkehrt. Gemeinsam mit ihrem heutigen Partner Bernd (August Zirner) nimmt sie ihn vorübergehend auf, aus der unerwarteten Situation entsteht eine fragile neue Nähe. Welf Reinharts gelungenes Regiedebüt erzählt dieses ungewöhnliche Dreieck mit feinem Gespür für Zwischentöne und trockenem Humor. Statt den bekannten Mustern des Demenzdramas zu folgen, entwickelt der Film ein überraschend leichtes, zugleich berührendes Beziehungsgefüge, das von Empathie und einer utopischen Offenheit getragen ist.

Deutschland 2026 | R: Welf Reinhart | D: Dagmar Manzel, August Zirner, Harald Krassnitzer

EINTRITTSPREISE KOMMUNALES KINO

HAUPTPROGRAMM

€ 10,00 | ermäßigt € 7,00*

Specials (Film & Talk, Kooperationen, Literatur im Film, Filmreihen etc.)

€ 11,00 | ermäßigt € 8,00*

Cine-Frühstück ab 11:00 - Filmbeginn 12:30 Uhr reichhaltiges Frühstücksbüffet im LUX + Filmeintritt

€ 34,00 | ermäßigt € 31,00*

Filmcafé ab 14:00 Uhr | Filmbeginn um 16:00 Uhr nur Film € 10,00 | ermäßigt € 7,00*

€ 10,00 | € 7,00

Kaffee & Kuchen für € 6,00 können

beim Ticketkauf dazugebucht werden

*ERMÄSSIGUNGEN

für Koki-Mitglieder, Kinder und Jugendliche unter 18 Jahren, Schüler:innen, Azubis, Studierende, Menschen mit Behinderungen und Inhaber:innen des Esslinger Kulturpasses sowie von BJF- und FSJ-Ausweisen jeweils gegen Nachweis. Zudem wird bei Vorlage der Ehrenamtskarte BW künftig ein Euro Nachlass auf die regulären Preise gewährt.

Vorstellungen & Aktionen des Kinderkinos

DAS KOKI ESSLINGEN WIRD GEFÖRDERT VON

Stadt Esslingen
am Neckar

Landkreis
Esslingen

MFG
BADEN-WÜRTTEMBERG

FFA--
Filmförderungsanstalt - German Federal Film Board

EUROPA
CINEMAS
Creative Europe MEDIA

Die Texte in diesem Programmheft wurden unter Verwendung von Künstlicher Intelligenz erstellt und redaktionell überarbeitet.

INFORMATIONEN KOMMUNALES KINO | LUX

KASSENÖFFNUNG: jeweils 30 Minuten vor bis 15 Minuten nach Vorstellungsbeginn

VORVERKAUF: online: www.koki-es.de | Kinokasse | Buchhandlung Provinzbuch, Küferstraße 9 (keine Kartenzahlung im Provinzbuch möglich)

MITGLIEDSCHAFTEN: <https://www.koki-es.de/das-koki/verein-mitgliedschaft/>

SERVICE FÜR SEH- UND HÖRBEIENRÄCHTIGTE:

Für Filme, die mit diesem Label gekennzeichnet sind, können Sie im AppStore für iOS und bei Google Play für Android die **kostenlose Greta-APP** herunterladen und mittels Smartphone (und Kopfhörern) Audiodeskription bzw. Untertitel und/oder Hörverstärkung nutzen. Oftmals stehen auch Originalfassungen, anderssprachige Synchronfassungen und Untertitel zur Verfügung. Das funktioniert in jedem Kino, auch Open-Air. Weitere Infos: www.gretaundstarks.de

ABKÜRZUNGEN: OmdU: originalsprachliche Filme mit deutschen Untertiteln | FSK: verbindliches gesetzliches Kennzeichen | FSK OFFEN: die Altersprüfung lag bei Redaktionsschluss dieses Heftes noch nicht vor | informieren Sie sich bitte unter www.fsk.de oder www.koki-es.de | FSK NICHT GEPRÜFT: eine Altersprüfung des Films erfolgt nicht - ein Filmbesuch ist erst ab 18 Jahren möglich (Ausnahmen: Bildungs- oder Informationsprogramme)

KURZFRISTIGE PROGRAMMÄNDERUNGEN VORBEHALTEN: Informationen unter www.koki-es.de

IMPRESSUM | IHR KONTAKT ZU UNS:
Kommunales Kino Esslingen e. V.
Maille 4-9, 73728 Esslingen
Tel: 0711/310595-15 (Mo - Fr 12 - 15 Uhr)
info@koki-es.de | www.koki-es.de

ÖFFNUNGSZEITEN GASTRONOMIE IM
KOMMUNALEN KINO | LUX
Montag: Ruhetag
Dienstag - Donnerstag: ab 17:00 Uhr
Freitag: ab 14:00 Uhr
Samstag + Sonntag: ab 17 Uhr